

Aktuelle Informationen & News



Mitbestimmung muss gelernt sein

Im Juni fand im GSHL die Vollversammlung statt, die von den Schülerinnen und Schülern Arisa, Antoni und Melek aus der 6. Klasse geleitet wurde.

An der Versammlung nahmen alle Kinder der Schule GSHL teil. Melek begrüßte die Schülerinnen und Schüler, die Lehrpersonen sowie die Schulleitung. Anschliessend sangen alle gemeinsam unter der Leitung von Arisa das GSHL-Lied.

Danach erklärte Antoni den Ablauf der Sitzung und stellte die Traktanden vor.

Im Anschluss wurden zahlreiche Themen wie die Fasnacht, der Spielsachen-Tauschmarkt, der Pausenkiosk, der Spielmorgen, der Besuch im Trampolino oder der Hölzliplausch ausgewertet und diskutiert. Dabei kamen Abstimmungskarten zum Einsatz, mit denen die Schülerinnen und Schüler ihre Stimme abgeben konnten. Über ein Mikrofon hatten die Kinder zudem die Möglichkeit, ihre eigene Meinung einzubringen sowie Verbesserungsvorschläge und Kritik zu äussern.

Alle Anwesenden waren beeindruckt, wie engagiert insbesondere die jüngeren Kinder an der Versammlung teilnahmen und sich mit Wortmeldungen aktiv beteiligten.

Ein grosses Dankeschön galt am Schluss den drei Sechstklässler/innen, die die Vollversammlung selbstständig organisiert und durchgeführt sowie grossen Einsatz geleistet hatten. Wir wünschen Arisa, Antoni und Melek für ihren weiteren Schulweg alles Gute und

Wichtige Termine

17.08.2026	erster Schultag nach den Sommerferien
14.09.2026	Knabenschiessen (schulfrei)
05.-16.10.2026	Herbstferien

weiterhin so viel Engagement für die Gemeinschaft!

Text: Nicole Schott, Fachlehrperson

Fotos: Nathalie Rutz, Klassenlehrperson

BeSt - unser BEwerbungsSTudio

Seit 2019 gehören die Projekttag «Schreiben für deine Zukunft» zum festen QUIMS-Angebot unserer Schule (QUIMS bedeutet «Qualität in multikulturellen Schulen»). Besonders im 2. Jahrgang steht dabei die Schreibförderung im Zusammenhang mit der Berufswahl im Fokus.



Der Bewerbungsprozess stellt hohe sprachliche, organisatorische und persönliche Anforderungen an Jugendliche. Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass viele Schüler/innen für die Erstellung ihrer Bewerbungsunterlagen zusätzliche Zeit und Unterstützung benötigen.



Zur gezielten Ergänzung des BO-Konzepts (Berufliche Orientierung) wurde am Schulhaus Allmend neu das Bewerbungsstudio (BeSt) eingerichtet. Im schulinternen Arbeitsraum können Schüler/innen selbstständig oder mit Unterstützung der Lehrperson an Bewerbungsunterlagen arbeiten, diese überarbeiten, drucken, digitalisieren und versenden. Zudem bietet das BeSt auch Raum für die Vorbereitung auf Eignungstests und Vorstellungsgespräche.

Daniela Teoli, Fachlehrperson und QUIMS-Beauftragte im Allmend, hat das BeSt ins Leben gerufen und von Grund auf aufgebaut. Frau Teoli im Interview zum BeSt:

Wie ist das BEST bei den Schüler/innen angekommen?

Das BeSt ist bei den Schüler/innen gut angekommen. Anfangs waren einige skeptisch, warum sie zusätzlich zum regulären BO-Unterricht auch noch den Mittwochmittag in der Schule verbringen sollten. Aber sobald die ersten Jugendlichen positive Rückmeldungen oder Zusagen erhielten, wurde schnell klar, wie hilfreich das BeSt sein kann. Die fünf Arbeitsplätze sind jetzt regelmässig vollständig belegt. Die Schüler/innen schätzen besonders die individuelle Begleitung und

die verfügbaren Musterbewerbungen und Mustermails.

Wer nutzt vor allem das BEST?

Das Angebot richtet sich insbesondere an Schüler/innen, die im Bewerbungsprozess zusätzliche Unterstützung benötigen oder sich bei den nächsten Schritten noch unsicher fühlen. Es kommen auch Jugendliche, die einen ruhigen, strukturierten und betreuten Rahmen suchen, um konzentriert an Bewerbungen arbeiten zu können.

Wie oft und wann können die Schüler/innen das BEST besuchen kommen?

Das BeSt findet derzeit einmal pro Woche jeweils mittwochs über Mittag statt und ist für eine Stunde geöffnet. Während dieser Zeit unterstütze ich die angemeldeten Schüler/innen persönlich. Das BeSt darf aber jederzeit auch für den BO-Unterricht benutzt werden.

Woran arbeiten die Schüler/innen am meisten?

Im Zentrum steht klar das Verfassen von Bewerbungen sowie das Zusammenstellen vollständiger Bewerbungsunterlagen. Viele benötigen auch zusätzliche Unterstützung beim Formulieren und Beantworten von E-Mails oder bei der telefonischen Kontaktaufnahme mit Lehrbetrieben.

Was wäre das Ziel fürs 2. Jahr BeSt im Allmend?

Grundsätzlich liegt die Hauptverantwortung für die Berufswahl bei den Eltern, weshalb deren Einbezug - beispielsweise über die EMW (Elternmitwirkung) - aus meiner Sicht künftig gezielt gestärkt werden könnte. Grossartig wäre es auch, wenn unser Berufsberater zusätzlich zu den Schulhaussprechstunden regelmässig auch im BeSt präsent

sein könnte. Absprachen mit ihm laufen bereits. Das oberste Ziel bleibt, Schüler/innen im Bewerbungsprozess zu unterstützen und ihre Chancen auf eine passende Lehrstelle zu erhöhen.

Text und Foto: Daniela Bettini und Daniela Teoli, Fachlehrpersonen

Konstituierung der Schulpflege

Die Anzahl der Schulpflegemitglieder ist von 7 auf 5 reduziert worden. Nicht mehr angetreten sind Werner Baltisberger (25 Jahre), Angie Fausch und Frank Nagel. Wir danken ihnen für die geleistete Arbeit.



Von links: Werner Baltisberger, Angie Fausch, Frank Nagel

Neu in die Schulpflege gewählt wurde Corinne Avanzino.

Die neue Schulpflege hat sich für die Amtsdauer von 2026-2030 wie folgt konstituiert:

Präsidium, Finanzen:

Laura Lang (Gemeinderat)

Stv. Präsidium: Claudia Béguin

Ressort Personal:

Leitung: Claudia Béguin

Stv. Leitung: Corinne Avanzino

Ressort Schülerbelange:

Leitung: Heike Schwaller

Stv. Leitung: Esther Gysi

Ressort Infrastruktur:

Leitung: Esther Gysi

Stv. Leitung: Heike Schwaller

Ressort Zusatzangebote:

Leitung: Corinne Avanzino

Stv. Leitung: Claudia Béguin

Bibliothekskommission:

Leitung: Corinne Avanzino

Stv. Leitung: Claudia Béguin

Unterhaltskommission UHK:

Leitung: Esther Gysi

Stv. Leitung: Heike Schwaller

Jugendkommission:

Mitglied, Vertretung der Schulpflege: Esther Gysi

Musikschule Limmattal:

Vorstandmitglied: Corinne Avanzino

Steuergruppe Schulsozialarbeit /AJB:

Mitglied: Claudia Béguin

SPD-Kommission rechts der Limmat:

Mitglied: Claudia Béguin

Volkshochschule beider Engstringen:

Delegierte: Laura Lang

Die Schulpflege

Neue Schulpräsidentin Laura Lang

Die Schulpflege Oberengstringen begrüsst Laura Lang als neue Schulpräsidentin und wünscht ihr alles Gute und viel Erfolg in ihrem neuen Amt. Laura Lang stellt sich hier kurz selbst vor:



Am 14. Juni 2026 wurde ich von der Stimmbevölkerung zur Schulpräsidentin gewählt. Mit diesem Amt übernehme ich auch den Sitz im Gemeinderat mit dem Ressort Bildung. Seit zwei Jahren bin ich Mitglied der Schulpflege und habe mich bereits davor aktiv für die Familien und den Bildungsstandort Oberengstringen eingesetzt. Mit meiner Berufserfahrung im Bildungsbereich, meinem Master in Biologie und meiner Elternschaft kenne ich die unterschiedlichen Perspektiven und bringe eine strukturierte und analytische Arbeitsweise mit viel Engagement und Freude in die Gremien ein.

Eine lösungsorientierte Zusammenarbeit mit allen Beteiligten ist mir ein grosses Anliegen.

Im Mittelpunkt stehen dabei tragfähige Beziehungen und eine Schule, in der Kinder und Jugendliche bestmöglich lernen und sich entwickeln können. Klare Prioritäten und gemeinsam getragene Lösungen sind mir ebenso wichtig wie gute Rahmenbedingungen für die Weiterentwicklung des Bildungsstandortes Oberengstringen. Mit der Leitung Bildung und der damit einhergegangenen Reduktion der Schulpflege sind klare Verantwortlichkeiten und gut abgestimmte Abläufe ein wichtiger Bestandteil für die kommende Legislatur. In einem sich wandelnden Dorf werden bezüglich Schulraumplanung wichtige Entscheidungen getroffen, bei denen die Bedürfnisse der Schule von zentraler Bedeutung sind. Ich freue mich auf die bevorstehenden Aufgaben, den Dialog und den Einbezug der verschiedenen Beteiligten.

Laura Lang, Schulpräsidentin

GSHL Sommerfest «kunterbunt» 2026

Alle zwei Jahre findet das Sommerfest der Anlage GSHL statt. Dieses Jahr war es wieder so weit. Trotz tropischer Hitze versammelten sich alle Schüler/innen, Eltern, Verwandte und Schulschaffende zu einem kunterbunten Miteinander. So bunt wie das Motto, waren auch das mitgebrachte Picknick, die Stände der Klassen und die Liederwahl der Kinder für den DJ.



Im Schatten sassen die Familien zusammen und teilten ihr Picknick und plauderten. Die Kinder hatten ihren Spass an den vielen Ständen und tanzten zur Musik.

Ein grosses Danke vom OK-Team an alle Helfer/innen der Schule und des Elternrates und an alle, die spontan mitgeholfen haben aufzuräumen. Einen lieben Dank auch an die Gemeinde Oberengstringen für den An- und Abtransport der Tische und Bänke.

Es war ein rundum wunderschöner Anlass und wir freuen uns auf das nächste Fest in zwei Jahren

Text und Fotos: Nathalie Rutz, Klassenlehrperson, und Katja Heeren, Logopädin

Wir wünschen einen guten Start

Die Schulpflege wünscht allen Kindern, die nach den Sommerferien im Kindergarten mit der obligatorischen Schulzeit beginnen, einen guten Start.

Auch allen anderen Schülerinnen und Schülern sowie allen Lehrpersonen und übrigen Schulschaffenden wünschen wir viel Freude, Erfolg und gutes Gelingen im Schuljahr 2026/27.